

# Die Münzen der Grabung Windisch, Breite 1973

Autor(en): **Doppler, Hugo**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa**

Band (Jahr): - **(1976)**

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-276242>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Die Münzen der Grabung Windisch, Breite 1973

Von Hugo Doppler

Die Grabungen im Gebiet Breite im nordwestlichen Lagerteil, nördlich der großen Thermen, ergaben insgesamt 127 Münzen, von denen 105 bestimmt werden konnten. Von den unbestimmbaren Münzen gehören sicher 19 ins 1. Jahrhundert und 3 ins 4. Jahrhundert. 121 Münzen lassen sich somit in die Zeit von Augustus bis Traian datieren. Von den sicher bestimmbaren Münzen stammen 85 Prägungen aus augusteisch-tiberischer Zeit und 17 von Kaiser Caligula bis Traian. Die Verhältniszahlen sind beinahe identisch mit denjenigen der früheren Grabungen im nordöstlichen Lagerteil (Königsfelden 1961, 1962, 1963 und Breite 1966, vgl. dazu Jb GPV 1962, 66 ff., 1963, 26 ff., 1967, 53 ff.): Ein deutliches Überwiegen augusteisch-tiberischer Münzen, spärlich Prägungen aus dem übrigen 1. Jahrhundert und – abgesehen von wenigen Streufunden – ein vollständiges Fehlen von Münzen des 2. – 4. Jahrhunderts.

Zweifellos haben wir in den Münzen des Augustus und Tiberius das Geld vor uns, das die Legionäre der XIII. Legion, die das Lager erbauten und während rund 30 Jahren bewohnten, verloren hatten. Was uns aber immer wieder überrascht, ist der nachfolgende rapide Rückgang der Fundmünzen; eine Tatsache übrigens, die sich auch in anderen Siedlungen in ähnlicher Art feststellen läßt. Eine Erklärung bei der vorliegenden Grabung ist sicher, daß die oberen Schichten maschinell abgetragen wurden und dementsprechend nur wenige Funde festgestellt werden konnten (Hinweis M. Hartmann; Jb GPV 1973, 5 ff.).

<i>Nr.</i>	<i>Nominal</i>	<i>Prägedatum</i>	<i>Prägeort</i>	<i>Zitat</i>	<i>Bemerkungen</i>	<i>Fundort</i>
<i>Republik</i>						
1	As	ca. 155–89 v.Chr.	Rom		gelocht	FK 62
2	As	ca. 155–89 v.Chr.	Rom			FK 37
3–15	As	ca. 155–89 v.Chr.	Rom		halbiert	FK 98, 100, 8, 62, 61, 56, 167, 60, 23, 23, 15, 178, 8
<i>Q. Caepio Brutus</i>						
16	Denar	ca. 60 v.Chr.	Rom	RRC 906		FK –
<i>Marcus Antonius</i>						
17	Denar	ca. 32/31 v.Chr.		RRC 1231		FK 153

<i>Nr.</i>	<i>Nominal</i>	<i>Prägedatum</i>	<i>Prägeort</i>	<i>Zitat</i>	<i>Bemerkungen</i>	<i>Fundort</i>
<i>Augustus und Agrippa</i>						
18	As	20–10 v.Chr.	Nemausus	Kraft Serie I		FK 88
19	As	20–10 v.Chr.	Nemausus	Kraft Serie I	halbiert	FK 166
20	As	10–14 n.Chr.	Nemausus	Kraft Serie III	halbiert	FK 19
21	As	10–14 n.Chr.	Nemausus	Kraft Serie III	halbiert	FK 51
22	As	10–14 n.Chr.	Nemausus	Kraft Serie III	halbiert	FK 60
<i>Augustus</i>						
23	As	16/15 v.Chr.	Rom	RIC 72	Schlagm. auf Rs. unkenntlich	FK 8
24	Sesterz	16/15 v.Chr.	Rom	RIC 82	gelocht	FK 50
25	As	16/15 v.Chr.	Rom	RIC 84	halbiert	FK 23
26	As	3/2 v.Chr.	Rom	RIC 186		FK 47
27	As	3/2 v.Chr.	Rom	RIC 186		FK 137
28	As	3/2 v.Chr.	Rom	RIC 187		FK –
29	As	3/2 v.Chr.	Rom	RIC 189	Schlagm. auf Rs: TIB AVG	FK 62
30	As	3/2 v.Chr.	Rom	RIC 189	Schlagm. auf Rs: TIB AVG	FK 113
31	As	3/2 v.Chr.	Rom	RIC 189	Schlagm. auf Vs: TIB IM	FK 17
32	As	3/2 v.Chr.	Rom	RIC 190		FK 110
33	As	3/2 v.Chr.	Rom	RIC 192	Schlagm. auf Vs: TIB IM	FK 4
34	As	18–15 v.Chr.	Rom	Kraft Serie I od. II	Mzm.	FK 122
35	As	3/2 v.Chr.	Rom	Kraft Serie IV	Mzm. Schlagm. auf Vs: TIB AVG	FK 136
36	As	3/2 v.Chr.	Rom	Kraft Serie IV	Mzm.	FK 73
37	As	3/2 v.Chr. (?)	Rom	Kraft Serie IV	Mzm. (?) Schlagm. auf Rs: TIB AVG und IMP AVG	FK 156
38	As	18–2 v.Chr.	Rom		Mzm. Schlagm. auf Rs: TIB ..	FK 31

<i>Nr.</i>	<i>Nominal</i>	<i>Prägedatum</i>	<i>Prägeort</i>	<i>Zitat</i>	<i>Bemerkungen</i>	<i>Fundort</i>
39	As	18-2 v.Chr.	Rom		Mzm. Schlagm. auf Rs: TIB IM	FK 162
40	As	18-2 v.Chr.	Rom		Mzm.	FK 133
41	As	18-2 v.Chr.	Rom		Mzm. Schlagm. auf Vs: TIB auf Rs: IMP AVG	FK 46
42	As	18-2 v.Chr.	Rom		Mzm. Schlagm. auf Vs: TIB IM	FK 8
43	As	18-2 v.Chr.	Rom		Mzm. Schlagm. auf Rs: TIB IM	FK 69
44	As	10-12 n.Chr.	Rom	RIC 219		FK 33
45	As	10-3 v.Chr.	Lugdunum	RIC 360		FK 172
46	As	10-3 v.Chr.	Lugdunum	RIC 360	Schlagmarke auf Rs: TIB	FK 12
47	As	10-3 v.Chr.	Lugdunum	RIC 360		FK 118
48	As	10-3 v.Chr.	Lugdunum	RIC 360	Schlagm. auf Vs: T.C./P.A.	FK 131
49	As	10-3 v.Chr.	Lugdunum	RIC 360	halbiert	FK 169
50	As	10-3 v.Chr.	Lugdunum	RIC 360	Viertel	FK 91
<i>Tiberius</i>						
51	As	15/16	Rom	RIC 16		FK 2
52	As	15/16	Rom	RIC 16		FK 156
53	As	10-14	Lugdunum	RIC 364	Schlagm. auf Rs: unkenntlich	FK 26
54	As	12-14	Lugdunum	RIC 368	halbiert	FK 12
55	Semis	12-14	Lugdunum	RIC 371		FK 121
56	As	9-14	Lugdunum	Kraft Serie II	halbiert	FK 8
57	As	9-14	Lugdunum	Kraft Serie II	Schlagm. auf Vs + Rs: TIB IM	FK 8
58	As	9-14	Lugdunum	Kraft Serie II		FK 139
59	Semis	9-14	Lugdunum	Kraft Serie II		FK 51
60	As	9-14	Lugdunum	Kraft Serie II		FK 2
61	As	9-14	Lugdunum	Kraft Serie II	halbiert	FK 37
62	As	9-14	Lugdunum	Kraft Serie II	halbiert	FK 68

<i>Nr.</i>	<i>Nominal</i>	<i>Prägedatum</i>	<i>Prägeort</i>	<i>Zitat</i>	<i>Bemerkungen</i>	<i>Fundort</i>
63	As	9–14	Lugdunum	Kraft Serie II	halbiert	FK 136
64	As	9–14	Lugdunum	Kraft Serie II	halbiert	FK 132
65	Sesterz	10–14	Lugdunum	Kraft Serie II	halbiert	FK –
66	As	9–14	Lugdunum	Kraft Serie II	halbiert	FK 47
67	As	9–14 (?)	Lugdunum		Schlagm. auf Rs: TIB	FK 129
68	As	10 v.–14 n.Chr.	Lugdunum			FK –
69	As	tiberisch			Nachahmung Altars.Lugdunum	FK 5
70	As	tiberisch			Nachahmung Altars.Lugdunum	FK 23
71	As	nach 22	Rom (?)	RIC 6	f.Divus Augustus	FK 47
72	As	nach 22	Rom (?)	RIC 6	f.Divus Augustus	FK 26
73	As	nach 22	Rom (?)	RIC 6	f.Divus Augustus	FK –
74	As	nach 22	Rom (?)	RIC 6	f.Divus Augustus	FK 17
75	As	nach 22	Rom (?)	RIC 6	f.Divus Augustus	FK 14
76	As	nach 22	Rom (?)	RIC 6	f.Divus Augustus	FK 4
77	As	nach 22	Rom (?)	RIC 6	f.Divus Augustus	FK 47
78	As	nach 22	Rom (?)	RIC 6	f.Divus Augustus	FK 75
79	As	nach 22	Rom (?)	RIC 6	f.Divus Augustus	FK 12
80	As	tiberisch	Rom (?)		f.Divus Augustus	FK 83
81	As	tiberisch			f.Divus Augustus Nachahmung	FK 73
82	As	spättib.	Rom (?)	RIC 32	f.Agrippa	FK 47
83	As	spättib.	Rom (?)	RIC 32	f.Agrippa	FK 47
84	As	spättib.	Rom (?)	RIC 32	f.Agrippa	FK 31
85	As	spättib.	Rom (?)	RIC 32	f.Agrippa	FK 31
<i>Caligula</i>						
86	As	37–41	Rom (?)	RIC 30		FK 31
87	Sesterz	37/38	Rom	RIC 35		FK 44
88	Dupond	unter Caligula	Rom (?)	RIC 8	f.Divus Augustus	FK 88
89	As	unter Caligula	Rom	RIC 44	f.Germanicus	FK 17

<i>Nr.</i>	<i>Nominal</i>	<i>Prägedatum</i>	<i>Prägeort</i>	<i>Zitat</i>	<i>Bemerkungen</i>	<i>Fundort</i>
90	As	unter Caligula	Rom	RIC 44	f.Germanicus	FK 5
91	As	unter Caligula	Rom	RIC 44	f.Germanicus	FK 57
<i>Claudius</i>						
92	As	41–44 u. später	Rom	RIC 66		FK 86
93	Dupond	41/42	Rom	RIC 82	f.Antonia, halbiert	FK 16
<i>Nero</i>						
94	As	66–68	Lugdunum	RIC 329		FK 86
95	As	66–68	Lugdunum	RIC 329		FK 82
<i>Vespasian</i>						
96	Dupond	69–79	Rom od. Lugdunum		Rs: Victoria	FK 86
97	As	69–79	Rom od. Lugdunum		Rs: Adler	FK 90
<i>Domitian</i>						
98	Quadrans	81–96	Rom	RIC 427		FK 81
99	As	85–96	Rom		Rs: Moneta	FK 2
<i>Traian</i>						
100	Dupond	98/99	Rom	RIC 382		FK 31
101	Dupond	98/99	Rom	RIC 385		FK 3
102	Dupond	99/100	Rom	RIC 411		FK 4
<i>Claudius II</i>						
103	Antoninian	268–270	Siscia (?)	RIC 178 var.	<u>  </u>   II	FK 5
104	Antoninian	268–270				FK 22
<i>Valentinian I</i>						
104a	AE 3	367–375			Gloria Romanorum-Typ	FK 115
<i>Unbestimmbar</i>						
105	As	1. Hälfte 1. Jh.				FK 54
106	As	1. Hälfte 1. Jh.			Schlagmarke	FK –

<i>Nr.</i>	<i>Nominal</i>	<i>Prägedatum</i>	<i>Prägeort</i>	<i>Zitat</i>	<i>Bemerkungen</i>	<i>Fundort</i>
107	As	1. Hälfte 1. Jh.			halbiert	FK 8
108	As	augusteisch			Schlagmarke	FK 10
109	As	Republik (?)			halbiert	FK 10
110	As	augusteisch			Schlagmarke, halbiert	FK 96
111	As	1. Hälfte 1. Jh.			Schlagmarke TIB	FK 156
112	As	1. Hälfte 1. Jh.			Schlagmarke TIB IM	FK 23
113	As	1. Hälfte 1. Jh.			Schlagmarke TIB IM, halb.	FK 23
114–122a		1. Jh.			halbiert	FK 75, 74, –, 129, –, 131, 141, 11, 98, 60
123		Kleinbronze 3./4. Jh.				FK 110
124		Kleinbronze 4. Jh.				FK 2
125		Kleinbronze 4. Jh.				FK 17

**Nachtrag:**

**Grabung Spillmann 1972**

*Republik*

1 As ca. 155–89 v.Chr. Rom FK 66

*Augustus*

2 As 3/2 v.Chr. Rom RIC 192 FK 36